

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	I
Abkürzungsverzeichnis	VIII
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	X
I Einleitung	
1. Allgemeine Einführung in die Problemstellung der Arbeit	1
2. Erläuterung der Vorgehensweise	7
3. Zum Forschungsstand	15
II Parteien und Parteiensystem	
1. Die Parteien- und Parteiensystemforschung in Europa	25
1.1 Parteien	25
1.2 Parteien und ihre Funktion in demokratischen Systemen ..	27
1.2.1 Definition	27
1.2.2 Funktionen von Parteien	28
1.3 Parteiensysteme	31
1.4 Theoretische Grundlagen des italienischen Parteiensystems	33
1.4.1 Das Modell des polarisierten Pluralismus nach Sartori	34
1.4.2 Das Modell des zentripetalen Pluralismus nach Farnetti	38
1.4.3 Das unvollständige Zweiparteiensystem nach Galli ...	39
2. Die Parteien und das Entstehen des Parteiensystems nach 1945	40
2.1 Kurze Geschichte der italienischen Parteien	41
2.1.1 Democrazia Cristiana (DC)	42
2.1.2 Partito Comunista Italiano (PCI)	43
2.1.3 Partito Socialista Italiano (PSI)	44
2.1.4 Laizistischen Parteien (PRI, PLI und PR)	45
2.1.5 Die Extreme Rechte	46

2.2	<i>Die verfassungsrechtliche Stellung der italienischen Parteien</i>	46
2.3	<i>Das italienische Parteiensystem nach 1945</i>	47
III	Rahmenbedingungen des politischen Systems Italiens bis 1992	
1.	Ausgewählte Funktionsmerkmale des Parteiensystems	49
1.1	<i>Die Entstehung der Verfassung von 1948 als Ausgangspunkt</i>	49
1.2	<i>Das Parlament</i>	52
1.2.1	<i>Zusammensetzung</i>	52
1.2.2	<i>Gesetzgebung</i>	53
1.3	<i>Die Exekutive</i>	55
1.4	<i>Wahlrecht und Wahlsystem</i>	57
1.5	<i>Das Vorhandensein einer starken kommunistischen Partei</i>	59
1.6	<i>Die politische Kultur Italiens</i>	60
1.6.1	<i>Begriffsklärung</i>	60
1.6.2	<i>Die katholische und kommunistische Subkultur</i>	63
1.6.3	<i>Der Nord-Süd Konflikt</i>	66
2.	Fehlentwicklung und Auswirkung	67
2.1	<i>Partitocrazia</i>	68
2.2	<i>Polarisierung und Fragmentierung</i>	69
2.3	<i>Schwache Regierungen und Schwerregierbarkeit</i>	71
3.	Fazit und Bewertung	72
IV	Der Movimento Sociale Italiano 1946 bis 1990	
1.	Faschismus, Neofaschismus und Rechtsextremismus	75
1.1	<i>Faschismus und Neofaschismus in Italien</i>	77
1.1.1	<i>Der Faschismus in Italien</i>	77
1.1.2	<i>Der Neofaschismus in Italien</i>	78

1.2 Radikale Rechte, Rechtsextremismus und rechtsextreme Parteien	80
1.2.1 Die Radikale Rechte	80
1.2.2 Der Rechtsextremismus	81
2 Aufbau und Struktur des Movimento Sociale Italiano	82
2.1 Aufbau und Organisation	84
2.2 Die Mitglieder	87
2.3 Die MSI-Organisationen	91
2.4 Die Wählerschaft	94
3. Die Entwicklung des MSI bis 1987 – seine Programmatik und Ideologie	96
4. Der MSI 1987 bis 1991	102
5. Die Rahmenbedingungen für den Erfolg des MSI	104

V Das politische System Italiens ab 1992

1. Die politische Krise der neunziger Jahre	107
1.1 Interne langfristig wirkende Faktoren	108
1.1.1 Der Bedeutungsverlust der Subkulturen	108
1.1.2 Die Schwachen Regierungen	110
1.1.3 Die Andauernde Wirtschaftskrise	112
1.1.4 Die Korruption	116
1.1.5 Der Vertrauensverlust und die politische Unzufriedenheit der Bürger	117
1.2 Punktuelle externe und interne Faktoren	119
1.2.1 Fall der Berliner Mauer und der Zusammenbruch des Kommunismus in Osteuropa	119
1.2.2 Die Weltwirtschaftskrise und die Krise des italienischen Staatssektors	120
1.2.3 Das Entstehen der Ligenbewegung	121
1.2.4 Die Aktivitäten der Justiz	123
1.2.5 Das Aufkommen der Referendumsbewegung	126
2. Die Referenden von 1991 und 1993	127
2.1 Die Verfahrensweise	127

2.2	<i>Das Referendum zur Abschaffung der Mehrfachpräferenz</i>	128
2.3	<i>Die Auswirkungen</i>	131
2.4	<i>Die Referenden von 1993 und die endgültige Absage an das alte System</i>	133
2.4.1	<i>Die Einführung des Mehrheitswahlrechts für den Senat</i>	135
2.4.2	<i>Die Aufhebung der staatlichen Parteienfinanzierung</i>	135
2.4.3	<i>Die Konsequenzen</i>	136
3.	Die Wahlrechtsreform von 1993, das neue Wahlsystem der Abgeordnetenkammer und die Auswirkungen	137
4.	Die Entwicklung des neuen Parteiensystems	140
4.1	<i>Die neuen Akteure</i>	141
4.2	<i>Das Parteiensystem ab 1996</i>	142
4.3	<i>Die Wahlen von 2001 und das heutige Parteiensystem</i>	145
5.	Merkmale, Typologisierung und Bewertung des neuen Parteiensystems	147
5.1	<i>Merkmale</i>	148
5.2	<i>Typologisierung</i>	150
5.3	<i>Bewertung</i>	152
VI Die Konstituierung der Alleanza Nazionale		
1.	Die Ausgangsbedingungen	155
2.	Die Transformation des MSI	157
2.1	<i>Das Jahr 1993 als Wendepunkt</i>	158
2.2	<i>Das Wahlbündnis Alleanza Nazionale im Jahr 1994</i>	161
2.3	<i>Der Parteitag von Fiuggi 1995 und die Gründung der Alleanza Nazionale</i>	164
3.	Die Gründe für die erfolgreiche Transformation	166
4.	Als Faschisten sind wir angereist, als Antifaschisten kehren wir zurück? – das Fazit von Fiuggi	167

VII Die Alleanza Nazionale als Partei

1. Aufbau und Struktur	171
1.1 Aufbau und Organisation	172
1.1.1 Die Nationalversammlung	175
1.1.2 Die Nationaldirektion	176
1.1.3 Der Nationalpräsident	176
1.1.4 Die Nationale Exekutive und das Politische Sekretariat	177
1.1.5 Der Nationalkongress	178
1.1.6 Die Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Aufbau und Organisation von MSI und AN	178
1.2 Die Mitglieder	179
1.2.1 Die Rekrutierung der Mitglieder	180
1.2.2 Die Anzahl der Mitglieder und ihre geographische Verteilung	180
1.2.3 Die Altersverteilung und Frauenquote	183
1.2.4 Der Bildungsgrad und die Berufsgruppen	184
1.2.5 Die Gründe für den Beitritt zur Partei und die Bedeutung des Faschismus	184
1.2.6 Die politische Einstellung der Mitglieder	187
1.3 Die Organisationen der AN	194
1.4 Das Führungspersonal	195
2. Kontinuität oder Erneuerung der Strukturen?	198
3. Die Wählerschaft	201
3.1 Die Wähler von 1994	203
3.2 Die Wähler von 2001	206
3.2.1 Die Zusammensetzung der Stimmen der AN	206
3.2.2 Die AN-Wähler nach Geschlecht und Alter	210
3.2.3 Die AN-Wähler nach Bildungsgrad und Berufsgruppen	212
3.2.4 Die geographische Aufteilung	215
4. Die Alleanza Nazionale im Parlament	216
4.1 Überblick	216

4.2 Die Abgeordneten des Wahlkartells „Alleanza Nazionale“ von 1994	217
4.3 Die Abgeordneten der Alleanza Nazionale 2001	220
4.3.1 Die Abgeordneten nach Alter und Geschlecht	220
4.3.2 Die Zusammensetzung nach Schulabschluss, Berufen aus ausgeübten Tätigkeiten	222
4.3.3 Die Zusammensetzung nach kommunaler und parlamentarischer Erfahrungen	223
4.3.4 Fazit	226
5. Die Modernisierung der Programmatik	227
5.1 Die Parteiprogrammtypen und ihre Funktionen	227
5.2 Der Parteikongress in Fiuggi 1995	228
5.2.1 Das Programm	229
5.2.2 Die Reaktionen innerhalb und außerhalb der Partei ..	233
5.2.3 Die Bewertung	234
5.3 Fiuggi II – der Parteikongress von Verona 1998	236
5.3.1 Das Programm	237
5.3.2 Die Reaktionen innerhalb und außerhalb der Partei ..	240
5.3.3 Die Bewertung	241
5.4 Die programmatische Konferenz von Neapel 2001 und der Parteikongress von Bologna 2002	242
5.4.1 Das Programm	245
5.4.2 Die Reaktionen innerhalb und außerhalb der Partei..	248
5.4.3 Die Bewertung	249
6. Die ideologische Erneuerung oder Kontinuität?	251
6.1 Die Beziehung zum Faschismus	252
6.2 Die Nation und der Nationalismus	253
6.3 Die EU- und Außenpolitik	254
6.4 Die Wirtschaftspolitik	255
6.5 Der Präsidentialismus und Föderalismus	255

VIII Erfolgreiche Etablierung einer rechtskonservativen Partei oder Altbekanntes in neuem Gewand?

1. Die Veränderung des politischen Systems und der Einfluss auf MSI und AN	259
2. Kontinuität oder erfolgreiche Etablierung einer rechtskonservativen Partei?	263
2.1 <i>Die Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Typologisierung</i>	263
2.2 <i>Der Zuwachs an der Basis und die Erneuerung der Führungsriege</i>	264
2.3 <i>Die neue Wählerschaft</i>	266
3. „... wenn wir keine Faschisten sind, was sind wir dann?“	267
4. Die Zukunft der AN	268

IX Literatur

1. Quellen	273
2. Aufsätze	273
3. Monographien	291
4. Zeitungen und Zeitschriften	300
5. Online Zeitungen	304
6. Weitere Online Quellen	305